

## Managerkommentar

Nach einem starken Start ins Jahr kam der Aufwärtstrend an den globalen Aktienmärkten im April zum Stillstand. Die meisten Börsenindizes verzeichneten im letzten Monat Kursrückgänge. Vor allem die unerwartet anhaltende Inflation in den USA und die Aussicht auf langfristig hohe Leitzinsen haben zuletzt die Risikobereitschaft der Anleger etwas gedämpft. Die Rohstoffpreise konnten dagegen von der leichten Inflationserhöhung profitieren. Im April verzeichneten breite Rohstoffindizes teils deutliche Kurszuwächse. Die Preise für Edelmetalle konnten ebenso deutlich zulegen. Angesichts des anhaltenden Preisdrucks und der sich verzögernden Leitzinssenkungen erlitten Anleihen weltweit einen Rückschlag. Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen schloss der der Fonds den April mit positiven Ergebnissen ab. In Erwartung weiter rückläufiger Inflationsraten und einer noch stabilen globalen Konjunkturlage bleiben wir für die kommenden Monate zuversichtlich. Als Konsequenz sind wir mit unserer sachwertorientierten Strategie sowohl im Aktien-, als auch im Edelmetallbereich prominent investiert. Im Rohstoffsegment beschränken wir uns derzeit lediglich auf entsprechende Aktien. Wie die Vergangenheit gezeigt hat, kann ein Portfolio vor den Auswirkungen einer inflationären Umgebung geschützt werden, indem man in Energie- und Rohstoffwerte oder harte Währungen investiert. Unser Ansatz weist derzeit eine signifikante Positionierung in diesen Segmenten auf.